



Verkehrsverbund Rhein-Ruhr AöR · 45801 Gelsenkirchen

An alle Bieter

Aufforderung zur Angebotsabgabe „Unterhaltsreinigung 2027-2028“

Sehr geehrte Damen und Herren,

im Rahmen einer öffentlichen Ausschreibung beabsichtigen wir, folgende Leistungen zu vergeben:

Unterhaltsreinigung 2027-2028

Wir bitten um Abgabe eines Angebotes in elektronischer Form. Grundlage zur Erstellung des Angebotes sind die Ihnen zur Verfügung gestellten Unterlagen sowie dieses Anschreiben.

Der Aufforderung zur Angebotsabgabe (01) liegen folgende Unterlagen bei:

- 02 – Leistungsbeschreibung
- 03 – Leistungsbeschreibung (Reinigungsgruppen, Reinigungsturnus)
- 04 – Raum- und Flächenverzeichnis
- 05 – Etagenplan 2. OG
- 06 – Etagenplan 3. OG
- 07 – Etagenplan 4. OG
- 08 – Etagenplan 5. OG
- 09 – Nachweis der Objektbesichtigung
- 10 – Preisblatt
- 11 – Anlage Hinweise zum Preisblatt
- 12 – Grundlagen zur Preisermittlung
- 13 – Besondere Vertragsbedingungen TVgG
- 14 – Eignungskriterien
- 15 – Bewertungsschema (Text)
- 16 – Datenschutzhinweise DSGVO

Ferner bitten wir Sie um Beachtung der beigefügten Datenschutzhinweise und um Rücksendung der Einwilligungserklärung (Anlage 16 - Seite 3). Die Abgabe der Einwilligungserklärung ist freiwillig und kann jederzeit für die Zukunft

Ansprechpartner
Arjan Hülder

Telefon
+49 209 1584-377

Fax
+49 209 1584-123

E-Mail
zvs@vrr.de

Unser Zeichen
R78

Gelsenkirchen,
24. Juli 2026

**Verkehrsverbund
Rhein-Ruhr AöR**

Augustastraße 1
45879 Gelsenkirchen

www.vrr.de
Telefon 0209 1584-0

Vorstand:
Oliver Wittke (Sprecher)

Vorsitzender des
Verwaltungsrates:
Christoph Gerwers

Sitz der Gesellschaft:
Augustastraße 1
45879 Gelsenkirchen
Telefon 0201 8810-830

USt.-ID:
DE 250 085 017

Handelsregister:
Amtsgericht Gelsenkirchen
HRA 6472

Bankkonto:
Sparkasse Gelsenkirchen
BIC: WELADED1GEK
IBAN:
DE30 4205 0001 0101 0935 00

Ⓜ Hbf Gelsenkirchen

widerrufen werden. Eine Nicht-Abgabe der Erklärung oder ein Widerruf hat keinerlei nachteilige Folgen für dieses Verfahren.

Die vorgenannten Unterlagen sowie die VOL/B i.d.F. vom 05.08.2003 werden bei Auftragserteilung Vertragsbestandteil.

Enthalten die Verfahrensunterlagen oder die dem Bieter mitgeteilten, übergebenen und zugänglich gemachten Unterlagen oder sonstigen Informationen Unklarheiten, Fehler oder verstoßen diese nach Auffassung des Bieters gegen geltendes Recht, so hat der Bieter die VRR AöR unverzüglich, spätestens jedoch vor Angebotsabgabe, schriftlich darauf hinzuweisen. Die Hinweispflicht gilt entsprechend, wenn der Bieter – unabhängig zu welchem Zeitpunkt – Fehler in den jeweiligen Vergabeunterlagen oder in der Abwicklung des Vergabeverfahrens erkennt oder zu erkennen glaubt. Anderenfalls kann er sich auf eine Unklarheit, einen Fehler oder Verstoß nicht berufen. Nicht aufgeklärte Unklarheiten hat der Bieter als von ihm zu tragende Risiken zu übernehmen und in sein Angebot einzukalkulieren.

Fragen zu den Vergabeunterlagen sind ausschließlich über das Portal „Vergabemarktplatz Metropole Ruhr“ zu stellen. Die Bewerber müssen sich kontinuierlich im Vergabemarktplatz Metropole Ruhr über den Stand der Vergabeunterlagen und etwaiger Rückfragen informieren.

Hinweis:

Ohne Bestätigung der Teilnahme an diesem Verfahren im Vergabemarktplatz Metropole Ruhr erfolgt keine E-Mail-Benachrichtigung über neue Nachrichten der Vergabestelle (z.B. Aktualisierung der Vergabeunterlagen).

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen des Auftragnehmers finden keine Anwendung.

Änderungsvorschläge und Nebenangebote sind nicht zugelassen.

Elektronisches Angebot über das Cosinex Bietertool:**Abgabe in Textform:**

Laden Sie Ihr Angebot über den Projektraum des Vergabemarktplatz Metropole Ruhr hoch (max. 50 MB pro Datei). Bei Abgabe in Textform entfällt die Unterschrift per Hand. Um Ihr Angebot zu unterschreiben, tragen Sie bitte im Reiter „Textform“ nur Ihre Firmenbezeichnung / Vertretungsbe-rechtigte / Firmenadresse sowie möglichst einen Ansprechpartner zum Angebot ein.

Beschreibungen zur Abgabe von elektronischen Angeboten finden Sie auch im Cosinex Service & Support Center.

Angebotsabgabe:

Das Angebot muss **bis spätestens zum 12.08.2026, 12:00 Uhr** eingegangen sein. Angebote können nach Ablauf der Frist nicht mehr hochgeladen werden.

Das Angebot muss schriftlich und vollständig in deutscher Sprache abgefasst sein.

Es muss bei Angebotsabgabe für die Dauer des Vergabeverfahrens ein(e) verantwortliche(r), deutschsprachige(r) Ansprechpartner(in) benannt werden.

Alle geforderten Positionen sind zwingend auszufüllen. Sollen für einzelne Positionen keine Kosten anfallen, ist die Eintragung einer „0“ vorzunehmen.

Bei der Angebotsabgabe sind folgende Unterlagen abzugeben:

- 09 – Nachweis der Objektbesichtigung
- 10 – Preisblatt
- 14 – Eignungskriterien
- 16 – Datenschutzhinweise DSGVO (freiwillig)
- Ausführungen zu den Wertungskriterien

Bis zum Ablauf der Angebotsabgabefrist können Angebote zurückgezogen werden.
Mit Abgabe des Angebotes erklärt sich der Bieter mit allen beigefügten Unterlagen einverstanden.

Zuschlagskriterien:

Preis 50 % (50 Punkte)

Technischer Wert 50 % (50 Punkte)

Der technische Wert ergibt sich aus folgenden Punkten:

Qualitätssicherung 70 % (35 Punkte)

- Reaktionszeit 40 % (14 Punkte)
- Maßnahmen zur Qualitätssicherung 40 % (14 Punkte)
- Vorgehen bei Beschwerden/Mängeln 20 % (7 Punkte)

Implementierung 10 % (5 Punkte)

- Darstellung der Übernahme / Start-Up-Konzept 80 % (4 Punkte)
- Start-Up-Team 20 % (1 Punkt)

Infrastruktur 20 % (10 Punkte)

- Eingesetzte Maschinen und Geräte 50 % (5 Punkte)
- Arbeitsmittel 50 % (5 Punkte)

Zahlungsbedingungen:

Die Rechnungen können jeweils nach Durchführung der Leistung gestellt werden. Dabei sind die Positionen der Preisblätter entsprechend zu verwenden. Die Zahlung erfolgt nach Vorlage einer entsprechenden prüffähigen Rechnung. Näheres ist dem Punkt 5 der Leistungsbeschreibung zu entnehmen.

Objektbesichtigung:

Vor der Angebotsabgabe ist das Objekt zwingend zu besichtigen. Eine Besichtigung ist mit den Ansprechpartnern (siehe Seite 4 der Leistungsbeschreibung) im Vorfeld abzustimmen. Eine Besichtigung ist bis zum 07.08.2026 möglich, damit etwaige Rückfragen noch rechtzeitig beantwortet werden können.

Laufzeit des Vertrages:

Der Vertrag beginnt ab 01.01.2027 und endet automatisch am 31.12.2028. Hierzu bedarf es keiner gesonderten Kündigung.

Zuschlags-/Bindefrist:

31.08.2026

Gerichtsstand:

Essen

Anwendbares Recht:

Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des Übereinkommens der Vereinten Nationen über Verträge über den internationalen Warenkauf (CISG).

Mit freundlichen Grüßen

Ihre Vergabestelle (ZVS)